

BSU 6. April 2020

Anfragen - Anregungen (öffentlich):

Info:

- ⑩ Weg zur Creperie ist wieder begehbar – Vielen Danke!
- ⑩ Der Froschzaun am Hauptweg wurde installiert. Vielen Danke an Herrn Rößler (LK) und die KöBeG! Bereits am 1. Tag wurden ca. 116 Tiere übergesetzt. Er zeigt Wirkung – statt 40 tote Kröten nur 6!
- ⑩ Querallee-Lichtpunkte wurden verstärkt, somit bessere Ausleuchtung.
- ⑩ Es wurde durch Fam. Rosenkranz eine Eiche auf der Spinne gepflanzt die auch ehrenamtlich gepflegt wird.
- ⑩ Vandalismus Hubertusteich/Buschteich: Es werden immer wieder große Steine in den Froschteich geworfen, die Papierkörbe werden z.Z. kaum geleert – viel Plastik landet im Teich. Bildungsferne Horden treffen sich um zu Angeln oder Radau zu machen. In einem Teil der Fasanerie sind immer mal Live-Pornos zu beobachten – ich hab ja nichts dagegen, sie sollten sich dann aber schon vor Kindesaugen entziehen und sich nicht am (fast) Wegesrand bespringen/besteigen/begatten...

Fragen:

- Fasanerieallee - Geuzer Str.: Hier muss geprüft werden, ob ein Schild für die letzten 2 Häuser (alter Blumenladen, Fam. Lehmann, Geuzer Str. 32+32a?) hinter der „Vorwärts“ angebracht werden kann. Fasanerieallee-Schild ist vorhanden – Geuzer Str.-Schild jedoch nicht. Auswärtige Lieferfirmen (Post etc.) finden teilweise nicht die Adressen. Oder man ändert die Adresse in Fasanerieallee?

Antwort A65:

Es wird geprüft, inwieweit ein Hinweisschild erforderlich wird, bzw. hilft das Problem zu lösen. Sollte ein Hinweisschild erforderlich werden, wird dieses aufgestellt.

- ⑩ In der Halleschen Str. liegt eine Metallplatte neben den Pollern (Bäcker). Hier fahren nachts Lieferfahrzeuge drüber und wecken Anwohner. Bitte Prüfen!

Antwort A65:

Mit der Metallplatte wurde temporär die Öffnung eines defekten und ausgebauten Pollers verschlossen. Der Poller ist repariert und die Platte wurde wieder entfernt.

- Gibt es was neues zum Brunnen Holzmarkt (Restaurierung)

- ⑩ Marktbegründung: Bitte Infos der 1. Zusammenkunft der AG dem BSU mitteilen und dem Protokoll mit anfügen.

Köthen, den 8.4.2020

T. Gahler

Liebe Köthener*innen,

in der Februarsitzung des Stadtrates wurde mit großer Mehrheit der städtische Haushalt für das Haushaltsjahr 2020 beschlossen. Das begrüßen wir sehr. Die Abstimmung über den Haushalt hat gezeigt, dass ein Großteil der im Stadtrat vertretenen Fraktionen sich der Verantwortung für unsere Stadt bewusst sind und dieser auch nachkommen. Davon, dass es zwei Fraktionen nicht um gemeinsame Lösungen zum Wohle unserer Stadt geht, sondern Verhindern, Blockieren und primitives Pöbeln gegen die Verwaltung den politischen Inhalt darstellen, konnten Sie sich während der letzten Stadtratssitzung selbst überzeugen. Die Redebeiträge dieser beiden Fraktionen zum Haushalt hatten außer Beleidigungen, falschen Behauptungen und mit Unkenntnis und Unwissenheit durchzogenen Darstellungen nullkommanix zu bieten. Ein Armutszeugnis in Inhalt und Umgangsform und von konstruktiver Sacharbeit weit entfernt.

Apropos konstruktive Sacharbeit: Am 10. März fand das erste Treffen der Arbeitsgruppe Marktplatz statt. In der Stadtbibliothek versammelten sich ca. 35 Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, um über die Zukunft unseres Marktplatzes zu beraten. Die Arbeitsgruppe entstand auf Beschluss des Bau-, Sanierungs- und Umweltausschusses (BSU), an den der Antrag unserer Fraktion auf Begrünung des Marktplatzes bereits im letzten Jahr durch Beschluss des Stadtrates überwiesen wurde. Wir als Antragsteller bekamen mit diesem Beschluss die Aufgabe übertragen, diese Arbeitsgruppe zu gründen und federführend zu organisieren. Nachdem der Termin und der Veranstaltungsort abgestimmt wurden, ging es darum, das Ziel und den Inhalt des ersten Treffens festzulegen. Den Schwerpunkt des ersten Treffens, der für alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt offenen Arbeitsgruppe, bildete die Ideensammlung. Von dieser Möglichkeit, die eigenen Ideen, Wünsche und Vorstellungen einzubringen, wurde von den Anwesenden rege Gebrauch gemacht, sodass viele Vorschläge zusammengetragen und mit Bildern und beschrifteten Kärtchen an einer Pinnwand sichtbar gemacht und festgehalten werden konnten. Beim zweiten Treffen der Arbeitsgruppe wird es dann um die Strukturierung und Bewertung der einzelnen Vorschläge gehen. Bis dahin haben Sie jedoch noch die Möglichkeit, uns Ihre Ideen und Vorschläge für die zukünftige Gestaltung und Nutzung unseres Marktplatzes zukommen zu lassen. Über den Termin und Veranstaltungsort des nächsten Arbeitsgruppentreffens werden wir über die lokalen Medien, die Homepage unserer Stadt und die sozialen Medien frühzeitig informieren.

Apropos informieren: Am 28. März stehen Mitglieder unserer Fraktion sowie unseres Ortsvereins gemeinsam mit unserem Oberbürgermeister von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr an einem Infostand am Halleschen Turm für Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen zur Verfügung. Wir freuen uns, mit Ihnen dort bei einer Tasse Kaffee ins Gespräch zu kommen.

Ein frohes Osterfest und ein paar sonnige Frühlingstage wünscht Ihnen

Sascha Ziesemeier

Vorsitzender SPD-Stadtratsfraktion